

# portraittheater

www.portraittheater.net  
Gentzgasse 13/14, A-1180 Wien  
office@portraittheater.net, +43 (0) 699/195 808 74

## STERNENFRAUEN

Eine Koproduktion von  
portraittheater und Theater Drachengasse

Schauspiel: Anita Zieher

Regie: Sandra Schüddekopf



Wissenschaftlerinnen (in Videos): Waltraut Hoheneder, Waltraut Hoheneder, Suzanna Randall, Theresa Rank-Lüftinger, Astrid Veronig (Universität Graz, Observatorium Kanzelhöhe)  
Videos: Karl Börner  
Text: Sandra Schüddekopf, Anita Zieher

„Ein starkes Stück“ (Der Standard)

„In einem Mix aus Schauspiel und Erzähltheater ließ sie so berühmte Persönlichkeiten... scheinbar fast lebendig werden.“ (Kurier)

Foto: Helena Wimmer, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Astronominen, Raumfahrerinnen und Astrophysikerinnen widmeten sich bereits früh dem Enträtseln des Weltalls. **portraittheater** beleuchtet im Stück „Sternenfrauen“ die Begeisterung und bedeutende Errungenschaften von Frauen für die astronomische Forschung und die Erkundung des Weltalls.

In der Regie von **Sandra Schüddekopf** bringt die Schauspielerin **Anita Zieher** die Geschichte von Wissenschaftlerinnen verschiedener Epochen in dem 95-minütigen Solotheaterstück auf die Bühne. Pionierinnen wie Caroline Herschel, Williamina Fleming, Valentina Tereshkova und Sally Ride werden so auf der Bühne erlebbar. In Videos erzählen die Expertinnen Waltraut Hoheneder, Barbara Imhof, Suzanna Randall, Theresa Rank-Lüftinger und Astrid Veronig von ihrer Arbeit und Herausforderungen heute. Die Koproduktion von **portraittheater und Theater Drachengasse** zeigt die Geschichte von Frauen und ihre vielfältigen Wege zu den Sternen.

**Weitere Informationen:**  
[www.portraittheater.net](http://www.portraittheater.net)

# portraittheater

[www.portraittheater.net](http://www.portraittheater.net)

Gentzgasse 13/14, A-1180 Wien

[office@portraittheater.net](mailto:office@portraittheater.net), +43 (0) 699/195 808 74

# portraittheater

[www.portraittheater.net](http://www.portraittheater.net)

Gentzgasse 13/14, A-1180 Wien

office@portraittheater.net, +43 (0) 699/195 808 74

## PORTRAITTHEATER

Der Wiener Verein spezialisiert sich seit 2006 darauf, herausragende historische Frauen und ihre Arbeit einem breiteren Publikum durch Theaterstücke vorzustellen. Seit der Gründung wurden bereits 13 Theaterproduktionen auf die Bühne gebracht (z. B. über Hannah Arendt, Bertha von Suttner, Marie Curie, Lise Meitner, Hedy Lamarr, Rosa Luxemburg, Käthe Leichter, Marie Jahoda, Emmy Noether, Caroline Herschel, Sally Ride). Die Stücke wurden mit großem Erfolg in Österreich sowie bei Auslandstourneen z. B. in Australien, Belgien, Deutschland, Großbritannien, Iran, Rumänien, Schweden, Schweiz, Spanien, Tunesien, Ungarn und in den USA gespielt.

[www.portraittheater.net](http://www.portraittheater.net)

[www.facebook.com/portraittheater](https://www.facebook.com/portraittheater)

### ANITA ZIEHER (Schauspiel, Text)

geboren in Salzburg, lebt in Wien, studierte Politikwissenschaft und Publizistik in Salzburg und Berlin, Schauspielausbildung in Wien. Seit 2006 Obfrau und Produktionsleiterin von portraittheater. Sie spielte u. a. Hannah Arendt, Bertha von Suttner, Marie Curie, Lise Meitner, Hedy Lamarr, Rosa Luxemburg, Käthe Leichter. Zahlreiche Gastspiele in Österreich (u. a. Theater Drachengasse, TAG - Theater an der Gumpendorfer Straße) und Auslandstourneen (z. B. USA, Australien, Ukraine, Spanien, Schweiz), Auftritte und Preise als Improtheaterspielerin und -kabarettistin (Theatre Works, Zieher & Leeb, Kabarett Simpl).

[www.anitazieher.at](http://www.anitazieher.at)

### SANDRA SCHÜDDEKOPF (Regie, Text)

geboren in Hannover, lebt in Wien, studierte Nordamerikastudien und Theaterwissenschaft in Berlin, 2001 bis 2005 Regieassistentin am Burgtheater, seit 2005 freie Regisseurin mit zahlreichen Projekten in Österreich und Deutschland, Regiepreis des Staatstheaters Mainz, Künstlerische Leiterin des renommierten Retzhofer Dramapreises. Seit 2013 Regie und Obfraustellvertreterin von portraittheater. Regelmäßige Inszenierungen am Theater Drachengasse in Wien. Sie ist im künstlerischen Leitungsteam des DramatikerInnenfestivals Graz und Mentorin des FORUM Text 1.

Texte: Sandra Schüddekopf, Anita Zieher mit Originalzitaten von Wissenschaftlerinnen

Videos: Karl Börner

Bühnenbild: Martin Hickmann

Kostüme: Marlene Auer

Musik: Rupert Derschmidt

Fotos: Helena Wimmer

Interviewpartnerinnen (Videos): Waltraut Hoheneder, Waltraut Hoheneder, Suzanna Randall, Theresa Rank-Lüftinger, Astrid Veronig (Universität Graz, Observatorium Kanzelhöhe)

Eine Koproduktion von portraittheater und Theater Drachengasse

Förderungen und Kooperationen: BMK, BMBFW, TU Graz, TU Wien, AK Wien, AK OÖ

# portraittheater

www.portraittheater.net  
Gentzgasse 13/14, A-1180 Wien  
office@portraittheater.net, +43 (0) 699/195 808 74

## PIONIERINNEN DER VERGANGENHEIT

Frauen haben Kometen entdeckt, Sternenkataloge erstellt, sind ins All geflogen. Die Geschichte der Weltraumforschung ist voll von Frauen, die die Beschaffenheit von Himmelskörpern und ihre Auswirkungen auf die Erde untersucht haben. Die Erforschung des Alls eröffnet heute viele Berufsfelder und spielt u. a. für den Klimaschutz eine große Rolle.

- **Caroline Herschel (1750 – 1848 in Hannover, Deutschland) Astronomin**

Sie folgte ihrem Bruder Wilhelm Herschel nach Bath (UK), wo sie zunächst als Sängerin und astronomische Assistentin mit ihm arbeitete, u. a. an der Herstellung von Teleskopen. Im Laufe der Zeit machte sie jedoch selbst astronomische Forschungen. Sie entdeckte 8 Kometen, führte Berechnungen zu Sternkoordinaten durch und erstellte einen umfangreichen Zonenkatalog hunderter Sternhaufen und Nebel. Sie erhielt als erste Wissenschaftlerin in England ein Gehalt und wurde 1835 Ehrenmitglied der britischen Royal Astronomical Society.

- **Williamina Fleming (1857 in Dundee, UK – 1911 in Boston, USA) Astronomin**

Sie begann als Dienstmädchen im Haus des Astronoms Edward Charles Pickering in Cambridge (USA) zu arbeiten, wurde aber bald als Rechnerin („Harvard-Computer“) im Harvard Observatorium beauftragt. Da Frauen wesentlich günstiger in der Anstellung waren als Männer, beschäftigte er dort sehr viele Frauen, sie wurden als „Pickerings Harem“ bekannt. Die Rechnerinnen untersuchten Himmelserscheinungen mit Hilfe von Glasfotoplatten. Fleming entwickelte ein System zur Klassifizierung von Sternen, bei dem jedem Stern ein Buchstabe zugeordnet wird, abhängig davon, wie viel Wasserstoff in seinem Spektrum vorhanden ist. Sie entdeckte viele Sterne und Nebel und arbeitete an der Katalogisierung der Sterne, die als Henry-Draper-Katalog veröffentlicht wurde.

- **Valentina Tereshkova (geb. 1937 in Maslennikowo bei Tutajew, Russland) Astronautin**

Die als „einfaches Arbeitermädchen“ aufgewachsene Fallschirmspringerin schaffte 1962 die Aufnahmeprüfung an der Kosmonautenschule. 1963 flog sie mit der Wostok-6 ins All und umkreiste 3 Tage lang die Erde. Sie ist die erste Frau, die im Weltraum war und die einzige Frau in der Raumfluggeschichte, die alleine, also auf einer Solomission flog. Nach ihrem Flug wurde sie zu einer Vorzeigefrau, erhielt den Ehrentitel „Held der Sowjetunion“. Sie wurde Politfunktionärin in der UdSSR und später in Russland, wo sie nach wie vor die Partei von Präsident Putin unterstützt. Seit dem Ukraine-Krieg steht sie auf der Sanktionsliste der EU.

- **Sally Ride (1951 in Los Angeles – 2012 in La Jolla, USA) Astrophysikerin und Astronautin**

Sie studierte Physik und war die erste US-Amerikanerin, die einen Raumflug absolvierte. 1983 war sie als Mitglied der Mission STS-7 an Bord der Raumfähre Challenger. 1984 folgte ein zweiter Raumflug an Bord der Challenger. Nach der Explosion der Challenger 1986 leitete sie die Ermittlungen der NASA. Danach nahm Ride ihre Forschungstätigkeit im Bereich Astrophysik wieder auf und erhielt eine Professur für Physik an der University of California in San Diego. Sie beschäftigte sich intensiv mit der Vermittlung von Wissen über die Erde und das All an Kinder und Jugendliche.

# portraittheater

[www.portraittheater.net](http://www.portraittheater.net)  
Gentzgasse 13/14, A-1180 Wien  
office@portraittheater.net, +43 (0) 699/195 808 74

## EXPERTINNEN DER GEGENWART

- **Waltraut Hoheneder, Weltraumarchitektin**

ist Designerin der LIQUIFER Systems Group in Wien mit vielfältigem beruflichem Background, die sich insbesondere dem Thema der Nachhaltigkeit verpflichtet fühlt. Mit ihren Diplomen in Handelswissenschaft und Architektur bringt sie ihre organisatorischen und Entwurfsfähigkeiten vorwiegend in Projekte ein, die sich mit der Entwicklung von Szenarien für das zukünftige Leben auf und um unserem Planeten beschäftigen.

- **Waltraut Hoheneder, Weltraumarchitektin**

ist Designforscherin und Weltraumarchitektin in Wien. Als Mitbegründerin und Co-Geschäftsführerin von LIQUIFER Systems Group, einem interdisziplinären Expert\*innenteam, erforscht und entwickelt sie ressourcenschonende Systeme und räumliche Lösungen für das Leben in extremen Umwelten. Derzeit plant sie an der internationalen Raumstation Gateway, die 2028 um den Mond kreisen soll.

- **Suzanna Randall, Astrophysikerin**

wurde in Köln geboren und lebt in München. Sie arbeitet als Astrophysikerin beim European Southern Observatory (ESO) in Garching bei München. Sie studierte an der Universität in London und promovierte an der Universität Montreal in Kanada. Seit 2016 trainiert sie mit der Privatinitiative „Astronautin“ für einen Flug ins All.

- **Theresa Rank-Lüftinger, Astrophysikerin**

hat an der Universität Wien im Fachbereich Astrophysik promoviert. Nach einem Forschungsaufenthalt an der ESO in Chile kam sie nach Wien zurück und war viele Jahre am Institut für Astrophysik forschend und lehrend tätig. Forschungsschwerpunkte sind u.a. stellare Aktivität und Magnetismus, die Entwicklung junger Sterne und ihr Einfluss auf Exoplaneten. Seit Juni 2020 arbeitet sie in der Europäischen Weltraumagentur ESA/ESTEC in den Niederlanden und ist dort als ARIEL Project Scientist für die ESA im Einsatz.

- **Astrid Veronig, Solarphysikerin**

ist Universitätsprofessorin für Sonnenphysik an der Universität Graz und Leiterin des Observatoriums Kanzelhöhe für Sonnen- und Umweltforschung. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Ausbrüche von der Sonne und ihre Auswirkungen auf das Weltraumwetter. Sie ist die erste Frau, die sich im Fach Astrophysik an der Universität Graz habilitiert hat und Autorin von über 200 Fachpublikationen.

### Weitere Informationen:

[www.portraittheater.net](http://www.portraittheater.net)